

	<p>Objekt: Ausbildungs-Tagebuch der Bergschule Dillenburg</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Einzelexemplar/Kleinstauflage</p> <p>Inventarnummer: 00037</p>
--	--

Beschreibung

Das Tagebuch eines Auszubildenden zum Grubensteiger dokumentiert dessen wechselnde Einsatzorte sowie die praktischen und theoretischen Ausbildungsinhalte des Bergschülers. Es wird deutlich, dass bei der Ausbildung zum Steiger auf praktische Erfahrungen in möglichst verschiedenen Bergwerkstypen gesammelt werden sollte. Neben Kali sind hier Rot- und Brauneisen-, Bleierz- und Braunkohlegruben erwähnt. Regional war dies in den 1950er Jahren fast alles noch in hessischen Betrieben möglich (Werra, Fulda, Oberscheld, Großalmerode, Wetzlar und Dillkreis). Nur für Bleierz musste nach Mechernich (NRW) ausgewichen werden.

Die Kladde im Din A4-Format hat einen stabilen Pappumschlag bezogen mit schwarzgrünlichem Marmorpapier, einem Leinenrücken und einem rechteckigen, weißen Klebeetikett auf der Sichtseite. Das Tagebuch enthält 38 per Fadenbindung eingebundene Seiten. Im vorgedruckten Vorblatt sind die persönlichen Daten des Bergschülers erfasst und seine praktischen Tätigkeiten und Zeiten der Schulbesuche tabellarisch aufgelistet. Ab Seite 2/3 wiederholt sich in gleicher Weise ein Vordruck, in dem monatlich die praktischen Tätigkeiten sowie die Schulbesuche dokumentiert und bewertet werden. Die Einträge sind in akkurater Handschrift ausgeführt, auf den Seiten finden sich unterschiedliche Stempelinträge der Unternehmen

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Pappe, Leinen / Druck,
Fadenbindung, handschriftliche Einträge,
Stempel

Maße:

Höhe: 29,7 cm, Breite: 21,5 cm, Gewicht: 380
g, Seitenzahl: 38

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	23.04.1954-08.01.1957
	wer	
	wo	
Herausgegeben	wann	1950-1954
	wer	Bergschule Dillenburg
	wo	Dillenburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Oberscheld

Schlagworte

- Ausbildung
- Bergwerk
- Kladde
- Tagebuch